

Turnierreglement – U9

Rittercup - EHC Burgdorf



1 Teilnahmeberechtigung

Teilnahme auf Einladung. Am Turnier nehmen je sechs Mannschaften der Stärkekategorie U9-1 und U9-2 teil. Spielberechtigt sind Spieler und Spielerinnen mit **einer aktuellen U9 Lizenz des SIHF oder jünger**. Ausrüstungen gemäss SIHF Reglement.

2 Teamgrösse / Teamzusammenstellung

Max. 9 Spieler*innen zusätzlich max. 2 Torhüter. **Minimale Teamgrösse 6 Spieler*innen plus 1 Torhüter.**

Gemäss SIHF Art. 113 gelten folgende Richtlinien für die entsprechende Stufe, welche bitte so weit wie möglich eingehalten werden sollen (Fairness gegenüber den anderen Teams):

U9-1 : Spieler*innen die **schon 1 Jahr auf Stufe U9 gespielt haben** oder jünger

U9-2 : Spieler*innen, **welche das erste Jahr auf Stufe U9 spielen** oder Hockeyschüler*innen

Es müssen nicht zwingend die Spieler*innen mit demselben Jahrgang im gleichen Block spielen.

Der erste Block ist immer der Leistungsstärkste (kein spezielles Einsatzcoaching der besten Spieler!).

Bei weniger als 9 Feldspieler*innen darf der/die vermeintlich stärkste/beste Spieler*in NICHT im 3. Block eingesetzt werden !

3 Eisfeldaufteilung (Hin- und Rückrunde)

Die Eisfläche wird in drei Spielfelder getrennt. In den drei Spielfeldern wird über die Breite (quer) gespielt. Es finden jeweils drei Spiele entweder der Gruppe A (U9-1) oder der Gruppe B (U9-2) alternierend statt. Die Wechselzonen befinden sich in den Ecken der entsprechenden Spielfelder, abgetrennt mit einem Holz.

4 Spielmodus (Hin- und Rückrunde)

Gespielt wird 3 gegen 3 plus je 1 Torhüter auf die **kleinen Tore**. Die Linien von 3 Feldspielern wechseln kollektiv und zwar auf Hornsignal. Dieses Signal erklingt **im Bereich von 60 Sekunden**. Zu früher Wechsel gibt eine Verwarnung. Im Wiederholungsfall kann eine Strafe (Penalty) ausgesprochen werden. Der auszuwechselnde Block **lässt den Puck liegen** und verlässt unverzüglich das Spielfeld und wird "fliegend" von einem frischen Block ersetzt. Der neu eingewechselte Block nimmt das Spiel ohne Verzögerung auf. **Doppeleinsätze (Eiszeit > 1 Minute pro Einsatz) von Spielern und Blöcken sind verboten. Bei Verstössen kann der Schiedsrichter das Spiel mit einer Forfaitniederlage (0:5) werten.** Der erste Block ist immer der Leistungsstärkste (kein spezielles Einsatzcoaching der besten Spieler!).

Der Torhüter darf durch eine*n 4. Feldspieler*in ersetzt werden, weiterhin gilt aber: Doppeleinsätze von Spielern und Blöcken sind verboten (auf Hornsignal muss gewechselt werden)!

5 Spielzeit (Hin- und Rückrunde)

Die Matchdauer beträgt 1 x 16 Minuten effektive Spielzeit, ohne Anhalten der Uhr. Es findet kein Seitenwechsel statt.

6 Schiedsrichter

Die Schiedsrichter werden von der Turnierleitung aufgeboten. Der Schiedsrichter ist jeweils mit 2 Pucks ausgerüstet (SIHF Art. 115: **U9 blaue Pucks**), dem Spielpuck und einem Ersatzpuck. Zu Beginn eines Spieles wird in der Mitte angespielt. Nach dem Festhalten der Scheibe durch den Torhüter wirft der Schiedsrichter die Scheibe in eine Ecke. Bei einem Tor zieht sich das torerzielende Team in die eigene Platzhälfte zurück und der Schiedsrichter wirft die Scheibe beim torerhaltenden Team hinter das Tor und das Spiel wird unmittelbar fortgesetzt. Wenn der Puck das Spielfeld «verlässt» wirft der Schiedsrichter den Ersatz Puck in die Mitte des Spielfeldes (freier Raum). Dies unter gleichzeitigem Rufen: «neuer Puck».



Turnierreglement – U9

Rittercup - EHC Burgdorf

7 Strafen

Die Strafen werden in allen Spielen nach den Regeln des SIHF (Art. 116) ausgesprochen. **Foulspiel und übertriebene Härte sollten primär von den Coaches Team intern sanktioniert werden. Bodychecks, Check gegen die Bande, frontaler Körperangriff sind von den Trainern zu sanktionieren und den Spieler zu richtigem Verhalten zu erziehen. (Denkpausen sind wichtig in solchen Momenten).** Der Schiedsrichter kann grundsätzlich immer eine berechtigte Strafe aussprechen. Bei einer Strafe unterbricht der Schiedsrichter das Spiel. Dieses wird mittels **Penalty** (anstelle einer Spielerreduzierung) wieder aufgenommen: Der Schütze (= gefoulter Spieler) kann von der Mitte aus allein losziehen. Die übrigen Spieler werden auf Zeichen des Schiedsrichters dem Schützen folgen (3m Abstand). Sofern kein Tor erzielt wird, wird das Spiel unmittelbar fortgesetzt.

8 Rangierung der Gruppen

- Punkttotal
- Resultat der direkten Begegnungen
- Tordifferenz
- Anzahl erzielter Tore
- das Los

9 Proteste

Für alle im Reglement nicht vorgesehenen Fälle und Unklarheiten liegt die Entscheidung bei der Turnierleitung. Allfällige Proteste müssen schriftlich und gegen Vorauszahlung von Fr. 200.- eingereicht werden. Entscheide der Turnierleitung sind endgültig.

10 Rangverkündigung / Preise

Nach dem letzten Spiel findet die Rangverkündigung mit allen Teams der Gruppen A (U9-1) und B (U9-2) statt. Jede*r teilnehmende Spieler*in erhält eine Medaille.

11 Haftung und Versicherung

Die Teilnehmer haben sich selbst gegen Unfall und Krankheit zu versichern. Das OK lehnt jegliche Haftung ab. Mit ihrer Anmeldung unterstellen sich alle Teilnehmer den Bestimmungen des Turnierreglements.

Die Teams tragen Sorge zur Einrichtung der Localnet Arena. Sie kommen für entstandene Schäden auf. **Garderoben sind sauber zu hinterlassen sonst wird nachträglich eine Reinigungspauschale von 100.- CHF verrechnet.**